Anlage 3

Stadt Lüdinghausen
Der Bürgermeister

STADTLÜDINGHAUSEN

Mitteilungsvorlage

Haupt- und Finanzausschuss am 31.08.2023 Nr. 5.2 der TO	öffentlich Vorlagen-Nr.: FB 3/747/2023
Dez. I FB 3: Planen und Bauen	Datum: 28.08.2023

FBL / stellv. FBL	FB Finanzen	Dezernat I / II	Der Bürgermeister

Beratungsgegenstand:
Anschaffung eines Geräteträgers als Ersatz für ein abgängiges Fahrzeug am städtischen Bauhof

Sachverhalt:
Der in 2017 angeschaffte Multigeräteträger („Multihog CX75“) ist ausgefallen und weist eine Reihe schwerwiegender Schäden auf. Eine erste Einschätzung der Fachwerkstatt hat ergeben, dass die Reparaturkosten ca. 35.000 € bis 42.000 € betragen würden. Dies übersteigt den aktuellen Restbuchwert nach Abzug von Sonderposten deutlich (RBW 31.08.2023: 23.150 €). Da die Maschine auch schon in Vorjahren immer wieder länger ausfiel und hohe Instandhaltungskosten verursachte, wurde sie jetzt bei Zoll-Auktion eingestellt.

Der Geräteträger wurde zu allen Jahreszeiten mit unterschiedlichsten An- und Aufbaugeräten eingesetzt, wie z. B.

- Heißwassergerät mit Schwemmbalken (Unkrautbekämpfung),
- Heckenmulcher (Anbauarm) oder auch
- Schneeschild und Streugeräte für den Winterdienst.

Durch seine grundsätzlich gegebene Vielseitigkeit hat der Geräteträger - wie auch schon sein bis 2017 genutzter Vorgänger - eine große Bedeutung für die Erledigung der genannten Aufgaben. Aufgrund des Ausfalls können in der aktuellen Vegetationsperiode eine Reihe von Arbeiten wie das Schneiden der Steverseitenwege oder auch die Unkrautbekämpfung mit Heißwasser nicht im gewohnten Umfang geleistet werden. Angesichts sehr langer Lieferzeiten würde eine Ausschreibung nach Rechtskraft des Haushalts 2024 dazu führen, dass die Maschine erst in 2025 geliefert würde und somit einen weiteren Sommer lang kein Trägerfahrzeug zur Verfügung stünde. Es soll daher noch in 2023 ein neuer Geräteträger ausgeschrieben werden, der die vorhandenen Anbaugeräte ebenfalls aufnehmen kann. Als Deckung stehen die im laufenden Haushalt veranschlagten Mittel für einen 7,5 t-LKW in Höhe von 100.000 € zur Verfügung. Der LKW soll im Haushalt 2024 neu angemeldet werden.